



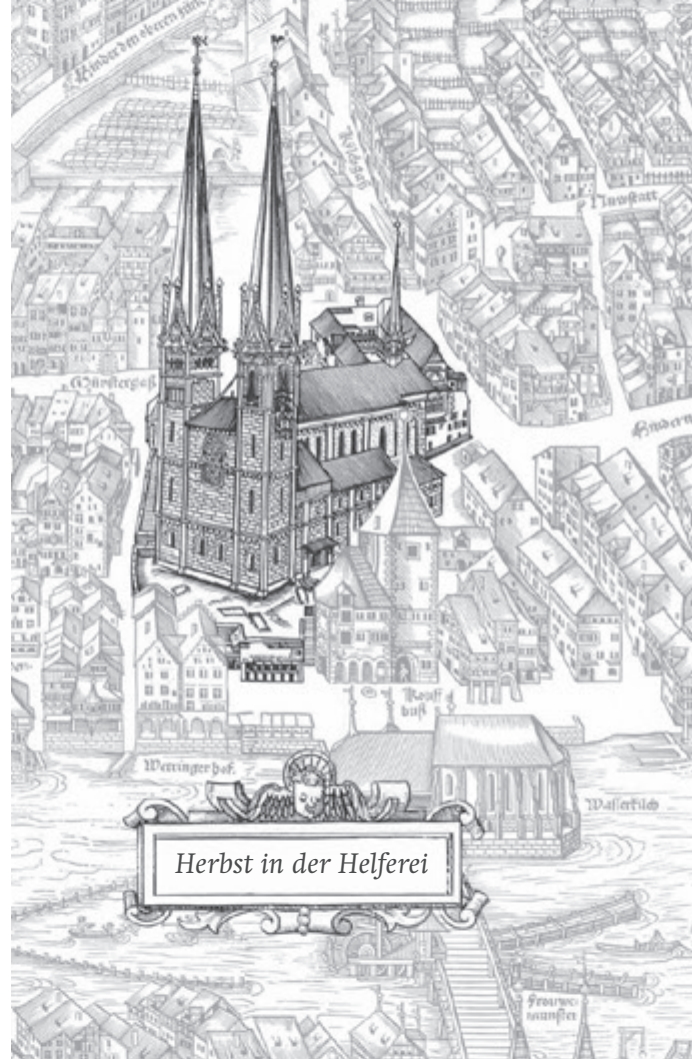
herbst in der helferei

Musikalische Begegnungen '24
von Heute und Morgen

16.–21. September 2024

Programm der Konzertreihe

Patronat: Zürcher Hochschule der Künste ZHdK und Musikschule Konservatorium Zürich MKZ



Herbst in der Helferei 2024

Herbst-Freundinnen und Freunde, liebe GönnerInnen, liebes Publikum, erinnern Sie sich? In meiner letztjährigen Begrüssung nannte ich unser Zürcher Klassikfestival *Herbst in der Helferei (HiH)* eine «seit 2006 entstehende *work in progress*», sprach von der Helferei und unserem Musikfest als *Kulturlandschaft*, die Raum bietet für ein kreatives Miteinander, zu der Sie als unser treues Publikum eine langjährige Beziehung aufgebaut haben: ein Begegnungsort, der eine kontinuierliche Entwicklungsdynamik gewährleistet und geeignet ist, den Freunden von *HiH* gleichsam eine *Herbst-Heimat* zu sein. *HiH* ist – wie alle Kulturlandschaften und -räume – indes kein Selbstläufer. Es genügt nicht, seine ihm innewohnenden Traditionen aufrechtzuerhalten, die Woche will immer wieder neu gedacht, empfunden, erfunden werden. Sie will gegen Zweifel (auch die eigenen) verteidigt werden, zählen wir doch Kunst und Kunstausbübung zum unbeschadet Schönen in unserer (momentan) so friedlosen Welt. Und sie will – last not least – finanziert werden, Jahr um Jahr. Gemeinsam mit unseren Gönnern wissen wir alle ja längst, dass es sich hierbei um die Förderung zukunftsgerichteter Visionen handelt.

Nicht um «Subvention», sondern um kluge Investition. Jedes Musikfest, das trotz Kürzungen im Streichkonzert der Kultur-Sparmassnahmen bestehen kann, setzt so ein positives Signal. Ein Potsdamer Ausstellungstitel letztes Jahr: *Art is when it is created anyway*, Kunst ist wenn sie trotzdem entsteht – ist das nicht wunderbar pointiert?

In diesem Sinn bündeln wir also unsere Kraft und Begeisterung, nehmen unser Herz in die Hand, «komponieren» weiter an dem einzigartigen Begegnungsort zwischen Musiker- generationen und freuen uns mit Ihnen auf grossartige KünstlerInnen wie den litauischen Akkordeon-Virtuosen Martynas Levickis (Mo) und das geniale *Quatuor Ébène* (Di), wie Ruedi Lutz, Marco Amherd (u.v.a.m.), die in der Kirche Neumünster Bach-Kantaten zelebrieren (Mi), Giora Feidman, den «King of Klezmer», auf seiner singenden Klarinette (Do) sowie – zu den beiden Schlussanlässen – Pavel Vernikov (Violine), das *Schweizer Oktett*, Flunkerfee Miriflu (u.v.a.m.). Kalenderwoche 38 reservieren wir all demnach auch 2024 wieder in grösster Vorfreude für:

Musikalische Begegnungen von Heute und Morgen

Ihr *Jens Lohmann*



Montag 16.9. 19.30h Helferei**Levickis – «Der» Akkordeonist**

In einer litauischen Kleinstadt bekommt der kaum dreijährige Martynas Levickis eine winzige «Quetschkommode», das Klavier für die Armen. Mit acht lernt der junge Autodidakt, dass nicht länger das Zwei-Finger-Suchsystem anzuwenden sei. Später geht alles ganz schnell: Ans Studium am Londoner Royal College schliessen sich grösste Wettbewerbserfolge an, 2009 gewinnt er in Varaždin den Coupe Mondiale.

In *HiH* begegnet er *Stringendo*, Christophe Dufaux und dessen jungen MKZ-Akkordeonisti.

Donnerstag 19.9. 19.30h Helferei**Klezmer-King Giora Feidman**

König des Klezmer – viele Superlative liessen sich anschliessen! In Buenos Aires geboren, erhält er Klarinettenunterricht vom Vater und wird Klezmer-Musiker in 4. Generation. Er erinnert sich, «so etwas wie das Kerzenlicht» auf den Festen gewesen zu sein. Mit 21 wird er jüngstes Mitglied des *Israel Philharmonic Orchestra*, um sich seit 1984 einer beispiellosen Solo-Karriere zu widmen: auf der Klarinette, die er «das Mikrofon seiner Seele» nennt, verzaubert er die Konzertsäle der Welt.

Dienstag 17.9. 19.30h Helferei**Quatuor Ébène im Herbst**

Das französische Star-Ensemble gehört zu den führenden Streichquartetten der Welt. Die Jazz-Alben *Fiction*, *Eternal Stories* sowie das Crossover-Album *Brazil* unterstreichen die exklusive Sonderstellung der Gruppe. Das Jahr 2020 feiert zwei Jubiläen: 250 Jahre Beethoven, 20 Jahre Ébène – und die «Ebenhölzer» gehen auf Welttournee: «Beethoven Around the World». Die Live-Einspielungen bezeichnet die FAZ-Rezension als «neue Referenzaufnahme»: *Quatuor Ébène* – das Mass aller Dinge.

Freitag 20.9. 19.30h MKZ**Family Affairs: die Vernikovs**

Der ukrainische Geigenvirtuose Pavel Vernikov begründete sein Ansehen u. a. durch den Gewinn des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD. Zu Weltruhm gelangte er indes v.a. auch durch seine Passion fürs Unterrichten: an mehreren Hochschulen und in zahllosen Masterclasses fördert er den Geigennachwuchs rund um den Globus und zählt heute zu den berühmtesten Pädagogen überhaupt. In *HiH* leitet er mit seiner Frau Svetlana Makarova eine multimediale Performance unter dem anspielungsreichen Titel «*L'Espérance*».

Mittwoch 18.9. 19.30h Neumünster**Amherd & Lutz play Bach**

Im appenzellischen «Kulturdorf» Trogen führt Rudolf «Ruedi» Lutz seit 2006 das Kantaten-Gesamtwerk J.S. Bachs auf. Was auf der «grünen Wiese» begann, löst mittlerweile international grössten Enthusiasmus aus: Lutz deutet als Spiritus Rector in seiner kongenialen Art das Faszinosum Bach mit «Herz und Mund und Tat und Leben», erklärt die Werke und führt sie auf. Seine Kenntnis, Hingabe und Begeisterung teilt er in *HiH* mit Marco Amherd und dessen Vokalensemble *Zürich West*.

Samstag 21.9. 18.00h Helferei**Schweizer Oktett & Flunkerfee**

Die lange Liste der Erzähler, mit denen das *Schweizer Oktett* auftrat, reicht von Jörg Schneider bis zum Liedermacher Linard Bardill. Zum *HiH*-Finale lädt das Traditions-Ensemble Miriflu Engeler ein. Was erwartet die Gäste? Highlights aus dem Oktett-Repertoire, Kammermusik ohne Grenzen zwischen «heimwärts» bis hin zum französischen Chanson. Flunkerfee Miriflu begleitet und entführt Sie und leitet über zu einem zweiten Teil, der illustre KünstlerInnen von *Heute und Morgen* auftreten lässt.

Tickets

Ticketpreise CHF 45 / 20 / 5

Freie Platzwahl.

Freikarten ZHdK / MKZ. Keine AHV-Reduktion. KulturLegi

Vorverkauf und Informationen

Online **www.herbst-helferei.ch**

Verkaufsstelle Notenkuppl AG
Oberdorfstrasse 9, Zürich
Telefon 043 268 06 45

Abendkasse 45 Minuten vor Beginn

Türöffnung 30 Minuten vor Beginn

Kontakt tickets@herbst-helferei.ch



Folgen Sie uns via  

Veranstaltungsorte

Kulturhaus Helferei
Kirchgasse 13, 8001 Zürich

Musikschule Konservatorium Zürich, MKZ
Florhofgasse 6, 8001 Zürich

Kirche Neumünster
Neumünsterstrasse 10, 8008 Zürich

Après Concert - Apéro

Nach Konzerten, die im Kulturhaus Helferei stattfinden, sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen!

Zusammenarbeit SJMW



Das Zürcher Festival *Herbst in der Helferei* als Plattform zur Förderung junger musikalischer Talente stiftet am Finale des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs Sonderpreise. Ausgewählte PreisträgerInnen erhalten am Festival Gelegenheit für Auftritte mit arrivierten MusikerInnen.

Wir danken (Stand Mitte Juli 2024)

dataloft GmbH
Elisabeth Weber Stiftung
Egon-und-Ingrid-Hug-Stiftung
Fairdruck AG
Format Vermögen & Anlagen AG
H & B Real Estate AG
H. Goessler AG
Hotel Schweizerhof Zürich
Kurt und Silvia Huser-Oesch Stiftung
LGT Bank (Schweiz) AG
Lobos Informatik AG
Martel. Wein geniessen.
Meili Unternehmungen
Notenkuppl AG
Pestalozzi AG
Provida Wirtschaftsprüfung AG
Walker Architekten AG

Wir danken auch allen GönnerInnen und Stiftungen, die nicht namentlich erwähnt werden möchten, herzlich!

Mit der Unterstützung von

